

## Weiterbildungsangebot für idw-Mitglieder:

### Videseminar Qualität erkennen – Kriterien für gute Wissenschaftsfilme

**Mittwoch, 03. April 2019, 9 bis 17 Uhr**  
Technologiezentrum Ruhr (TZR), Bochum

Bewegte Bilder sind fester Bestandteil der Wissenschaftskommunikation – und sie werden immer wichtiger. Internetplattformen sowie hauseigene Webseiten greifen zunehmend auf filmische Elemente zurück. Oftmals entscheidet ein Clip mit darüber, ob und wie eine Institution in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird.

Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer erhalten die Fähigkeit, Wissenschaftsfilme nach einem Kriterienkatalog zu bewerten. Dazu trainieren sie ihre Wahrnehmung für die essentiellen Komponenten eines Films. Sie lernen, bei welchen Aspekten des Filmemachens ganz besonders auf Qualität geachtet werden sollte. Die Seminarinhalte werden anhand zahlreicher praktischer Beispiele vermittelt. Gerne können Teilnehmer eigene Filmproduktionen für den analytischen Teil des Seminars einreichen.

#### Seminarthemen:

- Titel, Bild, Text, Musik, Grafik, Animation als Gesamtwerk verstehen
- Wissenschaftliche Methoden zur Evaluierung von Filmen (Eye Tracking, Concept Maps)
- Optimierte Produktionsweisen
- Wahrnehmung für Schlüsselkriterien schärfen
- Überblick und Auswahl der technischen Ausrüstung
- Grundregeln filmischer Visualisierung

#### Dozenten:

- **Christoph Bertolo** ist Politikwissenschaftler, Ethnologe und Filmemacher. Für renommierte Hochschulen produziert er Videos und Animationsfilme über aktuelle Forschungsthemen sowie Filme zur Außendarstellung der Hochschule. In seinem Blog schreibt er über Filme in der Wissenschaft. Derzeit hat er Lehraufträge an der Ruprecht Karls Universität Heidelberg und der Eberhard Karls Universität in Tübingen. Am NaWik teilt er seine langjährige Erfahrung bei Präsentations-, Video-, Interviewseminaren und Medientrainings.
- **Dr. Philipp Niemann** ist wissenschaftlicher Leiter des NaWik. Der promovierte Medienwissenschaftler war als Nachwuchsgruppenleiter in der Abteilung Wissenschaftskommunikation am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) tätig und zuvor als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Trier. Sein Forschungsschwerpunkt im Bereich Wissenschaftskommunikation ist die qualitative Rezeptionsforschung.

**Kurs:**

Der Kurs ist ein Kooperationsprojekt des Informationsdienstes Wissenschaft e.V. (idw) mit dem Nationalen Institut für Wissenschaftskommunikation gGmbH (NaWik).

Der Kurs richtet sich ausschließlich an idw-Mitglieder.

Die Teilnahme ist auf max. 16 Personen begrenzt. Alle Teilnehmer erhalten umfangreiche Seminarunterlagen. Des Weiteren werden die Bedarfe der Teilnehmer im Vorfeld abgefragt. Die Teilnahme am NaWik-Seminar wird durch ein Zertifikat bestätigt. Das Seminar wird in deutscher Sprache gehalten.

**Anmeldung:**

Anmeldungen zum Seminar per eMail an [service@idw-online.de](mailto:service@idw-online.de).

Der Anmeldeschluss ist 12. März 2019.

Das Seminar findet nur bei ausreichender Teilnehmerzahl statt.

**Kosten:**

Für das eintägige Seminar wird ein Kostenbeitrag von 340 EUR je Teilnehmer erhoben (per Rechnungsstellung). Im Preis sind Getränke und ein gemeinsamer Mittag-Snack enthalten.

**Informationsdienst Wissenschaft e. V.**

Standort Bochum

Technologiezentrum Ruhr (TZR)

Universitätsstraße 142

44799 Bochum

Tel.: +49 (0) 921 34 899 89 70

eMail: [service@idw-online.de](mailto:service@idw-online.de)

[www.idw-online.de](http://www.idw-online.de)